70 JAHRE

SPIEL-UND SPORTVEREIN „VIKTORIA" 1919 KATZEM E.V.

S.S.V. Viktoria 1919 Katzem e.V.

Festwoche vom
30.06. - 03.07.1989

Grußwort

Nunmehr "70" Jahre alt ist sie, unsere Viktoria. Mit Stolz, aber auch Wehmut können wir zurückblicken in die Vergangenheit.

Mit Stolz, weil wir den Idealismus und das Engagement unserer Gründer weitergeführt haben und Tradition mit Fortschritt eine Einheit blieben. Mit Wehmut, weil einige, die mit uns hierfür gearbeitet haben, nicht mehr bei uns weilen. Ihnen möchte ich an dieser Stelle gedenken.

Als Mitträger der örtlichen Kultur und Gesellschaft ist unser Verein die ganzen Jahre über ein wichtiges Bindeglied zwischen "Sport und Umwelt" geworden und aus diesem Grunde im Ort Katzem nicht mehr wegzudenken.

Trotz schwerer Zeiten, sei es durch Kriege oder im sportlichen Bereich durch Abstiege bedingt, hat man sich immer wieder zusammengefunden und im Sport vereint.

Zusammengehörigkeitsgefühl, Bürgersinn und Vereinsbewußtsein und nicht zuletzt die Freude am Sport selbst hat immer wieder unsere Mitglieder motiviert, eine sportliche oder nichtsportliche Betätigung und Funktion in unserem Verein auszuüben oder sie zu fördern.

Besonders im letzten Jahrzehnt hat diese Mitarbeit und persönlicher Einsatz einiger Verantwortlicher Früchte getragen.

Sowohl im sportlichen als auch im nichtsportlichen Bereich können wir auf Erfolge verweisen, die in der nachstehenden Chronik ihre Berücksichtigung finden.

Auch im Jugendbereich, der immer einen hohen Stellenwert bei uns hatte, wurden neue Ideen in die Tat umgesetzt. "Jugend hat ihren eigenen Wert" sind für uns nicht nur geflügelte Worte, sondern getreu unserer Satzung immer ein Ansporn und eine Verpflichtung gewesen, dem jungen Menschen einen körperlichen Ausgleich zu bieten, seinen Charakter im positiven zu beeinflussen und an seine sportliche Fairneß zu appellieren.

In dem Zusammenhang darf ich mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die im Verein bisher für diese Ideale und Ziele mitgearbeitet haben.

Mein Gruß und Dank gilt allen aktiven und passiven Mitgliedern, Freunden und Gönnern unseres Vereins sowie den Verantwortlichen der Ortsvereine,

dem Nachbarverein STV Lövenich, mit dem wir in der Jugend kameradschaftlich zusammenarbeiten sowie allen anderen Nachbarvereinen.

dem Rat und der Verwaltung der Stadt Erkelenz für die bislang so gute Unterstützung, besonders beim Bau unseres Nysterbachstadions, in der Hoffnung auf eine weitere gute Zusammenarbeit bei der Einrichtung einer Mehrzweckhalle in Katzem.

Auch dem Stadtsportbund, den Verantwortlichen im Fußballkreis und im F.V. Mittelrhein sei gedankt für die uns stets erwiesene Loyalität und Unterstützung.

Das Vergangene wollen wir bewahren und mit Zuversicht und Vertrauen in die Zukunft gehen.

1. Vorsitzender

Vorwort zur Chronik

Wer erinnert sich noch ...
Im festlich geschmückten Saale Hecker feierte mit ca. 500 Anwesenden am 23.06.1979 die Viktoria ihr 60jähriges.

Zum damaligen Jubiläum wurde vom Vorstand ein Festbuch - auf Werbeträgern abgesichert - ausgegeben. In der darin verfaßten Chronik wurden die der 40 und 50 Jahre zusammengefaßt.

Der "Deutsche Fußballverband" und seine untergeordneten Verbände W.F.V. und F.V.M. kennen als Jubiläum das 70jährige nicht. Wir - als Viktoria - müssen daher noch 5 Jahre bis zum 75jährigen warten.

Nicht nur deshalb, sondern auch um unsere Nachbarvereine, die inzwischen die offiziellen Jubliäen in diesem Jahr erreicht haben, nicht in Ihren Aktivitäten zu beeinträchtigen, haben wir uns im Vorstand entschlossen, kein Festbuch - auf Werbeträgern abgesichert - drucken zu lassen.

Wir wissen selbst wie schwierig es ist, in der heutigen Zeit noch Gönner und Werbeträger für einen Verein zu gewinnen.

Wir nehmen unser 70jähriges zum Anlaß, in eigener Regie und auf eigene Kosten in unserer Vereinszeitschrift "Viktoria-Post" die Vorgänge und Gegebenheiten der letzten "10" Jahre zu dokumentieren, damit es für den Chronisten leichter wird, ein Festbuch zum 75jährigen zu erstellen.

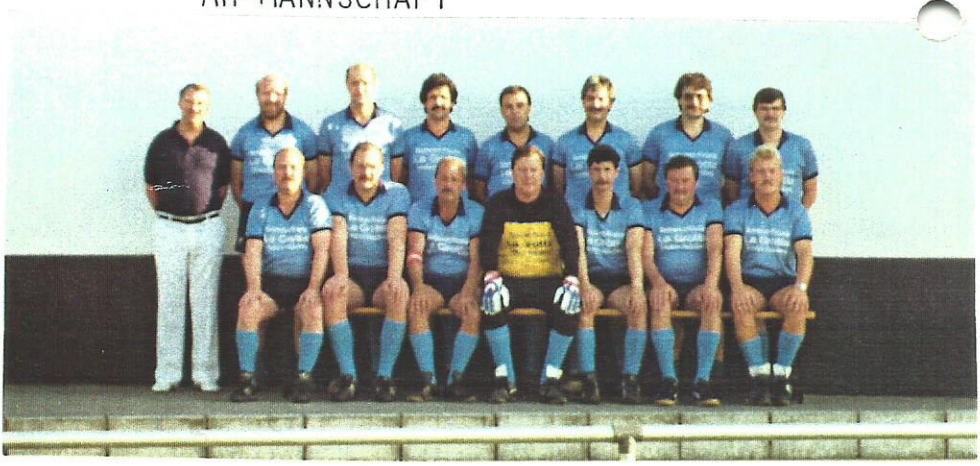
Trotzdem sollten "70" Jahre Vereinsarbeit ein Grund genug zum Feiern sein, und wir bitten Sie alle, uns dabei zu unterstützen.

Der Vorstand

I. SENIORENMANNSCHAFT

II. SENIORENMANNSCHAFT

AH-MANNSCHAFT



CHRONIK I

Die vergangenen "10" Jahre der Viktoria ...

23.06.1979
Beim Festabend zum 60jährigen Bestehen wurde durch Herrn Gau, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Erkelenz vor rund 500 Anwesenden eine eigene Sportplatzanlage für unseren Verein in Aussicht gestellt.

Helmut Schmitz bleibt weiterhin Trainer der 1. Mannschaft.

Hubert Coenen und Bert Lindenlauf erhalten das Jugendleiter-Ehrenabzeichen für 10jährige Mitarbeit im Jugendbereich.

26.08.1979
Unsere "Alte-Herren-Abteilung" wurde als Ausrichter zum ersten Mal "Stadtmeister".

In der Saison 1979/1980 belegte die 1. Mannschaft in der Kreisliga A einen beachtlichen 4. Tabellenplatz.

Die Reserve-Mannschaft wurde 10. in der Kreisliga C.

02.11.1979
In einer Feierstunde in Geilenkirchen wurde unserem Verein von der Deutschen Olympischen Gesellschaft die "Fair-Play-Plakette" für sportlich faires Verhalten verliehen. Die Laudatio sprach der 1. Vorsitzende des Fußballverbandes Mittelrhein, Herr Eg. Braun.

15.11.1979
Einrichtung einer Mädchengymnastik-Abteilung.

30.04.- 04.05.1980
Ausflug der AH-Abteilung nach Wien und Brünn (CSSR).

In 1980 sind wir Ausrichter der Stadtmeisterschaften für 1. Mannschaften. Wir belegten wiederum einen 4. Platz.

Frau Hannelore Schoofs erhielt das Übungsleiterabzeichen "A".

14.07.1980
Die AH-Mannschaft verteidigte ihren Titel als Stadtmeister in Golkrath erfolgreich.

In der Saison 1980/1981 Abstieg unserer 1. Mannschaft aus der Kreisliga A.

Als neuer Trainer wurde Günter Mirbach verpflichtet.

Die Reserve-Mannschaft belegte einen Mittelplatz in der Kreisliga C.

Jugend schuf den Sport, Jugend trug ihn,
Jugend muß ihn erhalten.

Spiel- und Sportverein „Viktoria" 1919 e.V. Katzem

Programm

"Vereinsabend" im Vereinslokal Vieten
Freitag, 30.06.1989 - Beginn 20.00 Uhr

1. Eröffnung: Spielmannszug Katzem
2. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
3. Rede des Bürgermeisters
4. Verbandsehrungen durch den Vertreter des FVM
   - 4.1 Verleihung der silbernen Verdienstnadel
   - 4.2 Verleihung der goldenen Verdienstnadel
5. Grußworte von Ehrengästen
6. Einlage Kirchenchor Katzem
7. Vereinsehrungen
   - 7.1 Verleihung der silbernen Vereinsnadel
   - 7.2 Verleihung der goldenen Vereinsnadel
   - 7.3 Besondere Ehrungen
8. Ehrung der 2. Seniorenmannschaft zum Aufstieg in die Kreisliga B
9. Schlußwort
   Anschließend geselliges Zusammensein mit Tanz

(Programmänderung vorbehalten)

Treib' Sport, beweg' dich mehr –
Bewegung ist die beste Medizin
Gesundheit darf kein Zufall sein

CHRONIK II

04.09.1981
Die AH-Mannschaft wurde zum dritten Mal Stadtmeister. In Keyenberg wurde dieser einmalige Erfolg errungen.

1981/1982 Direkter Aufstieg der 1. Mannschaft wieder zur Kreisliga A.

10.12.1982
Ein neuer Schiedsrichter hat sich angemeldet: Peter Thelen.

Die Saison 1982/1983 wird für die 1. Mannschaft mit einem nicht erhofften 5. Tabellenplatz abgeschlossen. Unsere Reserve-Mannschaft erzielte einen guten Mittelplatz.

Im Sommer 1983 sind wir Ausrichter der Reserve-Stadtmeisterschaften. Wir nehmen erstmals mit 2 Reserve-Mannschaften am Spielbetrieb der Kreisliga C teil. Ein Novum in der Vereinsgeschichte.

25.04.1983
Das Jugendleiter-Ehrenabzeichen wird Theo Schläger und Engelbert Conen für 10 Jahre Jugendarbeit verliehen.

30.04.1983
Zum ersten Mal veranstalten wir den "Tanz in den Mai".

Im Juli 1983 erster "Jugendabend" unseres Vereins auf dem Bolzplatz.

14.06.1983
Wir sind Ausrichter des neu geschaffenen Turniers der Raiffeisenbank Lövenich-Linnich e.G. In einem dramatischen Endspiel verlieren wir nach Elfmeterschießen gegen den STV Lövenich.

01.07.1983
Für die neue Saison wurde Josef Dörenkamp als Spielertrainer verpflichtet.

30.06. - 02.07.1984
Zum 65jährigen Bestehen richten wir die Frühkirmes aus.

Wir feiern den Aufstieg unserer 1. Mannschaft in die Bezirksliga, Staffel 6. Die Erringer dieser Meisterschaft werden am Festabend gebührend geehrt. Die Reserve-Mannschaften erreichen achtbare Erfolge in ihren Gruppen.

Ab Saison 1984/1985 geht unsere Jugend- und Schülerabteilung eine Fusion mit dem STV Lövenich ein. Eine Entscheidung, die für beide Vereine von großem Vorteil ist.

03.09.1984
Es wird mit dem Bau einer neuen Sportplatzanlage direkt am Freizeitzentrum begonnen.

Wir beschließen den Bau einer Tribüne in Eigenleistung durchzuführen.

Wolfgang Schoofs wird unser 4. Schiri.

Bert Lindenlauf absolviert die Jugendleiter-Lizenzausbildung.

So fing es an ...

Spielverein „Victoria" Katzem.

Sonntag, den 20. Juni 1920,
feiert obiger Verein sein erstes

Sports- Stiftungsfest

bestehend in

Fußballwettstreit u. Leichtathletik.

Samstag, den 19. Juni, abends 8½ Uhr, **Zapfenstreich. Sonntag, den 20. Juni**, morgens 5 Uhr, **Reveille.** Von morgens 9 Uhr ab: **Empfang der auswärtigen Vereine**, punkt 10½ Uhr, **Beginn der Leichtatbletik.** 1 Uhr nachm. Aufstellung des **Festzuges** durch den festlich geschmückten Ort zur Festwiese, daselbst

Fußballwettspiele der 1. u. 2. Klasse

Während derselben

Tanzvergnügen.

Von 8 Uhr abends ab

großer Festball.

Es ladet ergebenst ein

Das Festkomitee. **Der Vorstand.**

Die Bewohner von Katzem werden höflichst gebeten, zur Verschönerung des Festes zu flaggen u. zu kränzen

Anzeige im „Erkelenzer Kreisblatt" Juni 1920

Und es ging weiter ...

CHRONIK III

Die erste Saison (1984/1985) in der Bezirksliga. Mit dem erreichten 9. Tabellenplatz und einem fast ausgeglichenem Punktestand (27:29) sind wir voll zufrieden. Die Reserve-Mannschaften erreichen einen 4. und einen 5. Tabellenplatz.

03.08.1985
Übergabe der neuen Sportplatzanlage "Nysterbach-Stadion" durch den Bürgermeister der Stadt Erkelenz, Herrn Willi Stein, im Rahmen unseres Jugendtages. An dem Erföffnungsturnier nehmen u. a. auch die Vereine Rheydter SV, 1. FC Viersen und SC 09 Erkelenz teil.

Wir bekommen die Genehmigung, Bandenwerbung an unserer Platzanlage anzubringen.

Die AH-Mannschaft fährt zur Partnerstadt St. James, Frankreich.

Die I-Mannschaft wird zum ersten Mal Raiffeisenpokalsieger in Koslar.

In der Saison 1985/1986 versuchten wir mit einer starken Reserve-Mannschaft aus der Kreisliga C herauszukommen. Trainer wird unser bisheriger Spieler der 1. Mannschaft, Horst Kuhlen.

Im Dezember 1985 besteht die Damen-Gymnastik-Abteilung bereits 10 Jahre.

Adam Immeln wird für 20 Jahre Schiri-Tätigkeit geehrt. Hilmar Bölitz wird als Ehren-Schiri verabschiedet.

29.11.1985
Unser langjähriger 1. Vorsitzender, Hubert Coenen, tritt als 1. Vorsitzender zurück. Sein Nachfolger: Bert Lindenlauf.

In der Generalversammlung wird zum ersten Mal ein Ältestenrat gewählt.

Die Saison 1985/1986 stand unter keinem "guten Stern". Wir mußten lange um den Klassenerhalt kämpfen. Viele Verletzungen und die Vorkommnisse nach dem Spiel auf unserer Anlage gegen "Einracht Kempen" hatten stark an unserem Selbstbewußtsein gerüttelt.

Die Reserve-Mannschaft verpaßt in einem Entscheidungsspiel den Aufstieg in die Kreisliga B.

Für die 3. Saison Bezirksliga wird Jürgen Metze (Düren 99) verpflichtet.

17.08.1986
Wir werden zum zweiten Mal Turniersieger beim Raiffeisenpokalturnier in Kofferen.

1986/1987 Auch in dieser Saison haben wir lange gegen den Abstieg gekämpft. Wir sind letzendlich noch 13. geworden. Die Reserve-Mannschaft hat trotz Herbstmeisterschaft den Aufstieg wiederum verpaßt.

Ehrungen auf Verbandsebene

Silberne Ehrennadel des F.V.M.

für Franz-Josef Schroer

Anläßlich des Fußballkreistages, der alle drei Jahre stattfindet, wurde Franz-Josef Schroer bereits am 29.04.1989 geehrt.

Diese hohe Auszeichnung wurde bisher im Verein nur unserem Ehrenvorsitzenden, Hubert Coenen, ausgesprochen.

Voraussetzungen:

Mindestalter: 55 Jahre
Träger der Goldenen F.V.M. Verdienstnadel - mindestens 10 Jahre
Aktive Tätigkeit im Verein - mindestens 35 Jahre

Silberne Verdienstnadel des F.V.M.

Voraussetzungen:

Mindestalter: 32 Jahre
Aktive Tätigkeit im Verein - mindestens 15 Jahre

1. Coenen Jürgen
2. Conen Matthias
3. Conen Toni
4. Esser Paul
5. Jäger Josef
6. Lennartz Hans
7. Mühlfahrt Richard
8. Tietz Harald

Goldene Verdienstnadel des F.V.M.

Voraussetzungen:

Mindestalter: 45 Jahre
Aktive Tätigkeit im Verein - mindestens 25 Jahre

1. Jansen Konrad
2. Lindenlauf Dieter
3. Schoenmackers Toni
4. Schläger Theo

CHRONIK IV

27.06.1987
Wir veranstalten die erste Dorfmeisterschaft. 8 Nachbarschaften kämpfen lange und verbissen um den 1. Sieger. Die "Hohlstraße", ein krasser Außenseiter konnte diese Meisterschaft gewinnen.

Als neuen Trainer verpflichten wir für die
1. Mannschaft: Wilfried Schumacher, Niederembt
2. Mannschaft: Peter Waldick.

Mit Wilfried Schumacher als Spielertrainer kämpften wir erstmals nicht um den Abstieg, sondern wir waren nach dem Heimsieg gegen Germ. Teveren 6 Spiele Spitzenreiter in der Bezirksliga. Mit dem erreichten 8. Tabellenplatz und 31:29 Punkten waren wir jedoch am Ende nicht ganz zufrieden. Die Reservemannschaft schaffte einen 3. Tabellenplatz. Erst mit dem letzten Spiel in Hückelhoven verpaßten wir den Aufstieg.

17.06.1988
Besuch des Europameisterschaftspieles Deutschland - Spanien in München durch die Seniorenabteilung.

Bei der Dorfmeisterschaft '88 wurde die Nachbarschaft, In Katzem 1 (Coenen K - Freizeitzentrum) 2. Pokalsieger.

08.08.1988
Die AH richtet aus Anlaß ihres 20jährigen Bestehens die Stadtmeisterschaft aus.

07.01.1989
Die I. Senioren werden erstmals Hallenfußballstadtmeister. Im Endspiel Sieger über Erkelenz I.

06.03.1989
Peter Küpper und Helmut Sildatke erhalten das Silberne Jugendleiterehrenabzeichen.

April 1989
Der Aufstieg unserer II. Senioren in die Kreisliga B nach mehreren Anläufen ist geschafft. Im entscheidenden Spiel gegen Erkelenz I verließ man als Sieger den Platz.

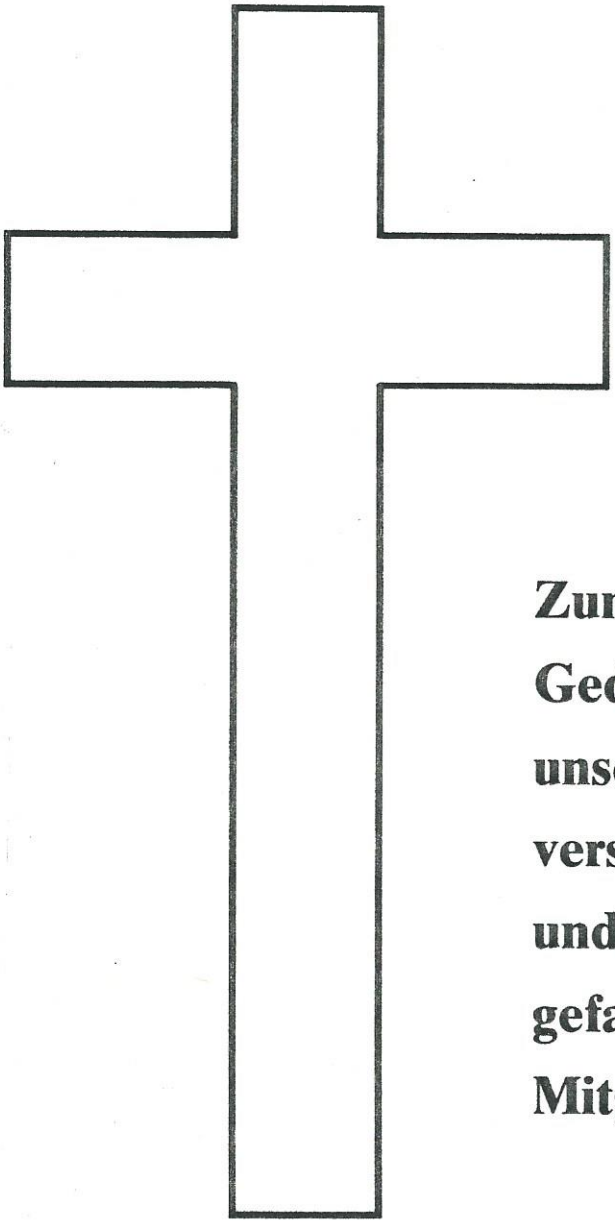
Einen ganz besonderen Dank an alle Spieler und natürlich an den Trainer, Peter Waldick - er absolvierte so ganz nebenbei noch 120 Übungsstunden bis zum Übungsleiter. Erstmals nun für die nächste Saison: Kreisliga B.

Die erste Mannschaft steht 2 Spiele vor Ende der Saison mit 31:25 auf dem 4. Tabellenplatz.

Für die neue Saison 89/90 wurde für den Seniorenbereich Sportkamerad Harald Kopf als Cheftrainer verpflichtet.

Die Mädchen-Abteilung feiert dieses Jahr ihr "10" Jähriges.

UND ES GEHT SICHERLICH NOCH EINIGE JAHRE WEITER ...



Zum
Gedenken
unserer
verstorbenen
und
gefallenen
Mitglieder

Die wichtigsten Anschriften des Vereins (z. Zt. aktueller Vorstand)

(alle in 5140 Erkelenz)

stellvert. Vorsitzender
K. Heinz Wehe
Vorstadt 34
Tel. 02435/1927

1. Vorsitzender
Bert Lindenlauf
Jägerstr. 1
Tel. 02435/2418

stellvert. Vorsitzender
Fr.-Josef Schroer
In Katzem 11
Tel. 02435/1203

stellvert. Geschäftsführer
Paul Esser
Breite Str. 11
Tel. 02433/21319

1. Geschäftsführer
Dieter Lindenlauf
In Kückhoven 49
Tel. 02431/6554

stellvert. Geschäftsführer
Rolf Schmitz
In Katzem 21
Tel. 02435/545

stellvert. Kassierer
Friedel Zumborn
In Katzem 64
Tel. 02435/1608

1. Kassierer
Jürgen Coenen
Fr.-Gelsamstr. 25
Tel. 02164/4242

stellvert. Kassierer
Helmut Kunze
Goswinstr. 70
Tel. 02431/73032

stellvert. Jugendleiter
Fr.-Josef Schroer
In Katzem 11
Tel. 02435/1203

1. Jugendleiter
Helmut Sildatke
Buschstr. 23
Tel. 02435/1905

stellvert. Jugendleiter
Lorenz Birx
Buschstr. 53
Tel. 02435/1637

stellvert. Platzkassierer
Engelbert Conen
In Katzem 95
Tel. 02435/2812

1. Platzkassierer
Helmut Kunze
Goswinstr. 70
Tel. 02431/73032

stellvert. Platzkassierer
Martin Temburg
In Lövenich 42
Tel. 02435/2645

Abteilungsleiter

Damenabteilung
Gertrud Lennartz
In Katzem
Tel. 02435/638

Regina Pechtheyden
Buschstr. 41a
Tel. 02435/2383

weibl. Jugend
Marita Przibylla
Buschstr. 49
Tel. 02435/1714

Renate Schmitz
Zum Eichhof 7
Tel. 02435/1310

Alte Herren
Stellvertreter
Josef Jäger
Buschstr. 9
Tel. 02435/2409

Abteilungsleiter
Günter Hamacher
Buschstr. 51
Tel. 02435/2902

Stellvertreter
Heinz Schüller
Hohlstr. 21
Tel. 02435/1881

Gerätewart
Richard Mülfarth
In Katzem 29
Tel. 02435/656

Tischtennisabteilung
Wolfgang Schoofs
Vorstadt 33
Tel. 02435/2148

Unser Steckbrief:

Mitglieder gesamt 309

Jugendabteilung	63
Damenabteilung	61
aktive Senioren	79
passive Mitglieder	93
Schiedsrichter	3
Liz. Übungsleiter	7
Ehrenmitglieder	3

Spiel- und Sportverein
Viktoria 1919 Katzem

Der Vorstand

Bankverbindungen:
KrSpK Heinsberg-Erkelenz, Kto. Nr. 419 432 / BLZ 312 512 20
Raiffeisenbank Lövenich-Linnich, Kto. Nr. 5100 251 010 / BLZ 312 633 59

Ehrungen am Vereinsabend

Vereinsintern

Goldene Vereinsnadel "25 Jahre im Verein" (Mindestalter 43 Jahre)

1. Birx Peter
2. Bläsen Günther
3. Heckers F.-Josef
4. Jansen Konrad
5. Keimes Friedhelm
6. Lindenlauf Dieter
7. Lindenlauf Wilfried
8. Lubberich Willi
9. Schleuter H.-Josef
10. Schlipper Severin
11. Schmitz Karl
12. Schoenmackers Toni

Goldene Vereinsnadel mit "40" Lorbeerkranz (Mindestalter 58 Jahre)

"40" Jahre im Verein

1. Conen Engelbert
2. Görtz Ferdi
3. Küsters Hans
4. Schroer F.-Josef
5. Temburg Martin

"45" Jahre im Verein

1. Froitzheim Josef
2. Henseler Konrad
3. Theißen Matthias

Goldene Vereinsnadel mit "50" Lorbeerkranz (Mindestalter 68 Jahre)

Ehrenmitglieder

1. Kehr Peter
2. Küpper Theo
3. Schüller Leo

Vorstandsarbeit

1.	Lindenlauf Dieter	-	22 Jahre
2.	Schroer F.-Josef	-	19 Jahre
3.	Kunze Helmut	-	18 Jahre
4.	Conen Engelbert	-	18 Jahre
5.	Lindenlauf Bert	-	15 Jahre
6.	Coenen Jürgen	-	10 Jahre

Besondere Ehrungen

Hubert Coenen	-	Ehrenvorsitzender der Viktoria
Immeln Adam	-	24 Jahre Schiedsrichter für die Viktoria

Für den Chronisten - mehr als:

"30 Jahre im Verein"

1. Bläsen Matthias
2. Böckem Theo
3. Coenen Hubert
4. Hintzen Josef
5. Immeln Adam
6. Immeln Andreas
7. Jansen Fredi
8. Klein Helmut
9. Müller Heinz
10. Portz H.-Josef
11. Schläger Theo
12. Temburg H.-Josef
13. Temburg Peter
14. Wichterich Willibert

"35" Jahre im Verein

1. Birx Willi
2. Conen Josef
3. Görtz Josef
4. Kaulhausen Hubert-Josef
5. Küpper Josef
6. Lennartz Hubert
7. Muckel Peter
8. Schmitz Hans
9. Thienel Manfred

Bis du es auch schon ???

Mitglied bei Viktoria ??

Sie führten den Verein seit dem 60jährigen Bestehen

Saison	1979/1981	1981/1983	1983/1985
1.Vorsitzender	Hubert Coenen	Hubert Coenen	Hubert Coenen
2.Vorsitzender	Bert Lindenlauf	Bert Lindenlauf	Bert Lindenlauf
1.Geschäftsführer	Dieter Lindenlauf	Dieter Lindenlauf	Dieter Lindenlauf
2.Geschäftsführer	Jürgen Coenen	Helmut Sildatke	H.P. Schiffers
1.Kassierer	Josef Jäger	Josef Jäger	Jürgen Coenen
2.Kassierer	H.Kunze/M.Conen	Jürgen Coenen	Helmut Sildatke
Jugendleiter	Theo Schläger	Theo Schläger	Theo Schläger/Fr.J. Schroer
Reserveleiter	Fredi Jansen	Fredi Jansen	Friedhelm Conen
			Konrad Jansen
Platzkassierer	Engelbert Conen	Helmut Kunze	Helmut Kunze
		Engelbert Conen	Engelbert Conen
Frauenturnwartin	Hannelore Schoofs	Sefi Trué	Marlene Sildatke
		Monike Lindenlauf	Elke Zumborn
Mädchen-Fachwartin		Hilde Schumacher	Hilde Schumacher
			Gerda Küpper
Tichtenniswart	Wolfgang Schoofs	W.Jansen/G.Muckel	Georg Muckel
Senioren-Betreuung	Manfred Lütterforst	Manfred Lütterforst	Wolfgang Schoofs
	Karina Schroer	H.J. Sildatke	Thomas Klein

Saison	1985/1987	1987/1989
1.Vorsitzender	Bert Lindenlauf	Bert Lindenlauf
2.Vorsitzender	Fr.J. Schroer	Fr.J. Schroer
2.Vorsitzender	Wolfg. Schoofs	Karl-Heinz Wehe
1.Geschäftsführer	Dieter Lindenlauf	Dieter Lindenlauf
2.Geschäftsführer	H.P. Schiffers/P. Esser	Paul Esser / R. Schmitz
Kassenwart	Jürgen Coenen	Jürgen Coenen
2. Kassierer	Helmut Kunze	Helmut Kunze
2. Kassierer	Friedel Zumborn	Friedel Zumborn
Jugendleiter	Helmut Sildatke	Helmut Sildatke
Reserveleiter /	Fr. Conen	Fr. Conen
Betreuer	Rainer Klein	Heinz Jansen
Platzkassierer	E.Conen/M.Temburg	Engel.Conen/M. Temburg
Frauenturnwartin	Monika Lindenlauf	Gertr.Lennartz
	Regina Pechtheyden	Regina Pechtheyden
Mädchen-Fachwartin	M.Przybilla/B.Piel	M. Przybilla
		R. Schmitz
Tichtenniswart	Wolfg. Schoofs	
1.Senioren-Betreuer	Co[illegible], Matthias	Matth.Conen / Roland [illegible]
Sanitäter:	Han[illegible]Josef Schleuter	Hans-Josef Schleuter

A JUGEND-MANNSCHAFT

UNSERE DAMEN....

Spiel- und Sportverein „Viktoria" 1919 e.V. Katzem

Festzug am Sonntag, 02.07.1989
Aufstellung in der Jägerstraße

1. Trommlercorps Katzem
2. Musikverein Katzem
3. Ehrenkomitee
4. Schützenbrüderschaft Kückhoven
5. Kirchenchor Katzem
6. Trommlercorps Kofferen
7. Musikverein Lövenich
8. Freiwillige Feuerwehr Katzem
9. Taubenverein Bleib-Hier
10. K.G. Katzem
11. Taubenverein Luftpost
12. Spielmannszug Jackerath
13. Sportverein
    - 13.1 Jugendabteilung
    - 13.2 Damenabteilung
    - 13.3 Seniorenabteilung mit Maikönigin
    - 13.4 Alte-Herren-Abteilung

3. K A T Z E M E R - Fußball-Dorfmeisterschaft

am Sonntag, 20. August 1989 - Anstoß: 11.00 Uhr

Auslosung am 16.05.1989 ergab:

Teilnehmende Nachbarschaften:

Gruppe A

A 1 :	In Katzem I	(von Coenen, K. - Freizeitzentrum)
A 2 :	Obere Buschstraße	(von Conen, J. - Zumborn)
A 3 :	In Katzem II	(von Zumborn, Chr. - Conen, Engelbert)
A 4 :	Hohlstraße	

Gruppe B

B 1 :	Jägerstraße	
B 2 :	Am Dreieck und Zum Eichhof	
B 3 :	Vorstadt u. Hubertushöhe	
B 4 :	Untere Buschstraße	(von Coenen, Hub. - Gaststätte Vieten)

Der sportliche Terminplan:

11.00 Uhr	A 1	-	A 2	= _____
11.15 Uhr	B 1	-	B 2	= _____
11.30 Uhr	A 3	-	A 4	= _____
11.45 Uhr	B 3	-	B 4	= _____
13.00 Uhr	A 1	-	A 3	= _____
13.15 Uhr	B 1	-	B 3	= _____
13.30 Uhr	A 2	-	A 4	= _____
13.45 Uhr	B 2	-	B 4	= _____
14.00 Uhr	A 1	-	A 4	= _____
14.15 Uhr	B 1	-	B 4	= _____
14.30 Uhr	A 2	-	A 3	= _____
14.45 Uhr	B 2	-	B 3	= _____

Die Gruppenspiele dauern 10 Minuten.

Die Endspiele dauern 2 x 10 Minuten.

Endspiele ab	15.30 Uhr	4. Gruppe A - 4. Gruppe B
	16.00 Uhr	3. Gruppe A - 3. Gruppe B
	16.30 Uhr	2. Gruppe A - 2. Gruppe B
Endspiel	17.00 Uhr	1. Gruppe A - 1. Gruppe B

Es dürfen jeweils nur 3 aktive Spieler eingesetzt werden.
Aktive Spieler der 1. oder 2. Mannschaft.

Für das leibliche Wohl ist jederzeit reichlich gesorgt, und wir würden uns über Ihren Besuch freuen.

Unterstützen Sie I h r e Nachbarschaft durch Ihren Besuch!

Alle teilnehmenden Nachbarschaften erhalten einen Preis.
Der Sieger erhält den Wanderpokal.

Wir freuen uns auf sportliche faire Spiele.

Ein gutes Zeichen: Sportabzeichen

Unser Stadion

Unsere Jüngsten